



50+1 Architektonische Gewissensfragen

beantwortet von
Dr. Martin Dücks
mit einem Vorwort von
Rainer Erlinger

Herausgegeben von der
Bayerischen Architektenkammer
bearbeitet v. Eric-Oliver Mader
und Julia Mang-Bohn

Dölling & Galitz Verlag: 2019
248 Seiten
ISBN: 978-3-862181278
22,00 Euro

50+1 Architektonische Gewissensfragen

Buchvorstellung auf dem Deutschen Architektentag
am 27. September 2019 in Berlin

Text: Fabian Blomeyer

Es spricht sich mehr und mehr herum: Architektur und Philosophie sind eine wunderbare Kombination. Das gilt ganz generell, die Organisatoren des Deutschen Architektentages haben das erkannt und daher mit Rahel Jaeggi eine Philosophin eingeladen, die am 27. September in Berlin eine der beiden keynotes halten wird.

Schon 2012 hat die Bayerische Architektenkammer die Fruchtbarkeit der Philosophie für die Architektur entdeckt und im Bayernteil des DAB die Kolumne „Die architektonische Gewissensfrage“ gestartet, in der bis 2017 mehr als fünfzig Fragen und Antworten erschienen sind. Angelehnt an die von Dr. Dr. Rainer Erlinger im Magazin der Süddeutschen Zeitung allwöchentlich beantwortete Gewissensfrage wollte die Serie in unterhaltsamer Form Antworten auf moralische Probleme des Berufsstands geben und zugleich ein wenig systematisches Know-How der Ethik vermitteln: Es ging darum, Bewusstsein für moralische Fragen der beruflichen Praxis in die Architektenschaft zu tragen. Dass dies gelungen ist, zeigen u. a. die zahlreichen

Zuschriften und bedauernden Stimmen, die uns nach Ende der Kolumne erreicht haben.

Die gute Nachricht ist: Im September erscheinen die architektonischen Gewissensfragen gebündelt, neu gegliedert und in überarbeiteter Form als Buch mit einem Vorwort von Rainer Erlinger. Für den Bayernteil ist dies willkommener Anlass, den Vorabzug einer um das EuGH-Urteil zu den Höchst- und Mindestsätzen der HOAI aktualisierten Gewissensfrage auf Seite 7 in dieser Ausgabe abzdrukken.

Und weil Architektur und Philosophie miteinander zusammenhängen, ist es auch kein Zufall, dass das neue Buch im Rahmenprogramm des Deutschen Architektentages der Öffentlichkeit vorgestellt werden wird! Julia Mang-Bohn wird kurz rekapitulieren, wie der Ausschuss für die Berufsordnung die Kolumne initiierte. Martin Dücks wird einige Fragen und vor allem Antworten lesen. Und es wird Gelegenheit zur Diskussion geben, auch mit dem zuständigen Redakteur Eric-Oliver Mader und dem Verleger Robert Galitz.

